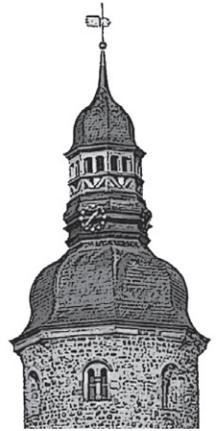


St.-Viti-Journal

Gemeindebrief der evangelisch-lutherischen Kirche in Zeven
Nr. 64 · 16. Jahrgang September - November 2021



3. Oktober 2021 – Erntedank

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser,

während ich diese Zeilen Anfang August schreibe, ist es draußen mal wieder ziemlich grau, kühl und regnerisch. Was für ein Sommer! seufze ich innerlich, fühle mich aber sogleich von mir selbst ertappt. Was für ein Sommer – verschont von Waldbränden und Überflutungen gemütlich am Schreibtisch sitzend habe ich wahrlich nicht den geringsten Grund, mich über das Wetter zu beschweren.

Apropos Schreibtisch: wenn alles nach Plan geht, zieht der nun wieder um von der Labesstrasse in die Bäckerstrasse ins neue Gemeindehaus.

Vorher sind aber im bisherigen Kirchenbüro ungefähr acht oder neun große, schwere Kartons eingetroffen. Darin befindet sich das neue Journal, so an die 5000 Exemplare, von denen Sie nun eins in der Hand halten. Das druckfrische Heft ist ausgepackt; Verteilerinnen, Verteiler haben ei-

nen kleineren oder größeren Stapel davon im Kirchenbüro abgeholt oder angeliefert bekommen; sie haben sich aufgemacht und das Journal in Ihren Briefkasten gesteckt. Das passiert vier Mal im Jahr, ein Glück, denn ohne diesen unentgeltlichen, freiwilligen Einsatz gäbe es kein St. Viti-Journal. Nun würden wir das St. Viti-Journal gern in noch mehr Straßen verteilen und suchen deshalb weitere Austrägerinnen und Austräger (Info s. S.6) Vielleicht haben Sie Lust dazu? Die „Arbeitszeit“ und die Anzahl der Hefte bestimmt jeder selbst – und ein Spaziergang an der frischen Luft schadet eigentlich ja nicht.

Mit dem neuen Heft winkt

Ihre St. Viti-Journal Redaktion



Inhaltsverzeichnis

Editorial	S.2	Impressum	S.19
Andacht	S.3	Termine auf einen Blick	S.20
Aktuelles	S.4	So erreichen Sie uns	S.22
Auf ein Wort	S.8	Unsere Gottesdienste	S.23
Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten	S.10		
Terminvorschau	S.15		
Spendenkonten	S.18		

Aus gutem Grund

Pastor Michael Alex

Es ist inzwischen ein paar Wochen her, dass die schwere Flutkatastrophe Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen heimgesucht hat.

In den täglichen Nachrichten haben sich inzwischen andere Themen nach vorn geschoben und die Geschehnisse vom Juli sind in der allgemeinen Wahrnehmung allmählich in den Hintergrund gerückt.

Allerdings: für die unmittelbar Betroffenen ist das Ganze noch längst nicht vorüber. Zwar ist das allererste Aufräumen weithin geschafft, aber so vieles ist immer noch zerstört. Und manches wird sich auch nie wieder in Ordnung bringen lassen, zumal dort nicht, wo Menschen ihr Leben verloren haben.

Was geschehen ist, lässt sich nicht mehr rückgängig machen. Aber wir sollten es im Gedächtnis behalten, über den Wahlkampf und das Tagesgeschehen hinaus. Schließlich geht um unsere Zukunft und die unserer Kinder. Wir wissen es längst: unser Tun und Handeln ist nicht folgenlos. Unser Umgang mit der Schöpfung, mit der Natur wirkt sich auf unsere Umwelt aus.

Unsere Art zu leben und zu wirtschaften, unser Lebensstil ist nicht einfach umsonst zu haben.

Und so sollten wir im eigenen Interesse viel mehr als bisher darauf achten,

dass uns die Kosten dafür nicht über den Kopf wachsen.

Der Klimawandel ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass unser Guthaben inzwischen fast aufgebraucht ist.

Die Flut dieses Sommers in unserer unmittelbaren Nachbarschaft zeigt uns, dass es inzwischen allerhöchste Zeit ist und alle Anstrengungen nötig sind, mit der Schöpfung, mit Gottes Geschenk an uns, endlich wieder ins Plus zu kommen. Denn eine Pleite kann niemand von uns wollen.

Und Gott traut uns ja auch zu, dass wir es können. Er hat uns von Anfang an und ohne wenn und aber in seiner Schöpfung eine besondere Macht gegeben.

Und selbst ein erstes frühes Scheitern des Menschen mit der nachfolgenden Sintflut hält ihn danach nicht davon ab, dieses Versprechen zu geben:

„Von jetzt an gilt, solange die Erde besteht: Nie werden aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

Das ist doch eine hervorragende Grundlage.

Einladung zur Gemeindeversammlung: Ein Name für das neue Gemeindehaus

Pastor Martin Knapmeyer

Das neue Gemeindehaus an der Bäckerstraße 3 soll einen Namen bekommen. Der Kirchenvorstand hatte ein bestimmtes Verfahren zur Namensfindung beschlossen: Einerseits sollte die ganze Kirchengemeinde und die Öffentlichkeit, andererseits eine Jury daran beteiligt werden.

(1) In einem ersten Schritt wurden vor den Sommerferien Bürger/innen eingeladen, Namensvorschläge einzureichen. 113 Personen haben sich daran beteiligt und 54 verschiedene Namen vorgeschlagen. Diese erste Phase der Namensfindung diente dazu, die Phantasie anzuregen und der Jury eine möglichst breite Palette von Vorschlägen zu unterbreiten – es handelte sich noch nicht um das Wahlverfahren. Die Zahl derer, die denselben Namen favorisierte, spielte daher keine Rolle.

(2) Im zweiten Schritt versammelte sich die Jury. In ihr sind 9 Vertreter/innen des öffentlichen und des kirchlichen Lebens vertreten, z. B. der Orts- und der Samtgemeindebürgermeister, die Leiterin des Museums Kloster Zeven, der Superintendent, der Kirchenvorstandsvorsitzende, eine Vertreterin des Gemeindebeirats und der evangelischen Jugend.

Die Jurymitglieder haben sich über die Vorzüge und Nachteile der vorge-

schlagenen Namen ausgetauscht und aus ihnen drei Namen ausgewählt, die nach ihrer Auffassung in Frage kommen.

(3) Der dritte Schritt schließlich ist eine **Gemeindeversammlung**, zu der der Kirchenvorstand hiermit alle Mitglieder der St. Viti-Kirchengemeinde einlädt. Sie findet am **Sonntag, dem 12. September 2021, um 11.30 Uhr in der Kirche** statt. Die Jury wird dann (und erst dann) ihre drei Namensvorschläge vorstellen, und die Gemeinde entscheidet in zwei Wahlgängen darüber, welchen Namen das neue Gemeindehaus bekommt. Stimmberechtigt sind anwesende Mitglieder der evangelisch-lutherischen St. Viti-Kirchengemeinde Zeven ab einem Alter von 14 Jahren.

Um vorherige Anmeldung (jeweils als einzelne Person) wird gebeten – wenn möglich bitte online unter stvitizeven.gottesdienst-besuchen.de oder ersatzweise durch Anruf im Kirchenbüro, Tel. 2239, bis zum 10. September, 12 Uhr; bitte ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen: Namen, Vornamen, Adresse, Telefonnummer.

Gedenkmünze und Fliesen suchen neue Besitzer

Wolfgang Millert

Unser neues Gemeindehaus in der Bäckerstraße steht kurz vor seiner Vollendung. Pastor Christoph Schomerus (82) hat mit seiner Familie in dem inzwischen abgerissenen alten Pfarrhaus während seiner Amtszeit von 1976 bis 1991 gewohnt. Er erinnert sich gerne an diese Zeit, lebt heute in Bad Bevensen, hat jedoch die Verbindung zu seiner ehemaligen Zevenener Heimatgemeinde nie verloren. Deshalb möchte er mit einer besonderen Aktion zum Gedeihen des künftigen Gemeindezentrums ein wenig beitragen. Er erinnert sich an das Jahr 1991, als in Zeven ein großes Gemeindefest zum 850-jährigen Bestehen der St.-Viti-Kirche gefeiert wurde. Aus dem Anlass wurde sogar eine ansehnliche Gedenkmedaille geprägt.

So eine Erinnerungsmünze holte Pastor Schomerus kürzlich aus seiner Schublade in Bevensen und brachte sie bei einem seiner Besuche mit nach Zeven.

Die Vorderseite ziert die St. Viti-Kirche, die Rückseite zeigt eine Inschrift

mit römischer Jahreszahl, Zevena sowie den Heiligen St. Vitus mit dem typischen Palmenzweig.

Dabei hatte Schomerus auch zwei kunstvoll gestaltete Kacheln, die in vergangenen Zeiten zu besonderen Anlässen verliehen wurden. Die Inschrift auf den Fliesen lautet in gotischen Buchstaben: „Herr, ich habe lieb die Stätte deines Hauses und den Ort da deine Ehre wohnt“. Der Spruch umrahmt das St.-Viti-Ensemble.

Die Münze und die beiden Kacheln suchen nun neue Besitzer. Sie werden jeweils einzeln im Rahmen einer kleinen Versteigerungsaktion abgegeben. Der Erlös kommt unserer Gemeindegemeinschaft zugute.

Freundliche Gebote können per Mail an KG.Zeven@evlka.de geschickt oder direkt in den Briefkasten unseres Gemeindebüros in der Labesstraße 5 (Hinterhof) eingesteckt werden. Einsendeschluss ist der 15. September 2021. Also, für den guten Zweck kräftig mitbieten und viel Glück!



St.-Viti-Journal - Verteilerinnen/Verteiler gesucht!

Pastor Michael Alex

Viermal im Jahr erscheint ein druckfreies St.-Viti-Journal mit Informationen und Nachdenkenswertem rund um die St. Viti-Kirchengemeinde.

Jede Ausgabe entsteht durch ehrenamtlich Mitarbeitende, nur der Druck erfolgt durch eine professionelle Druckerei. Diese Kosten werden dankenswerter Weise zum großen Teil durch unsere treuen Anzeigenkunden

aufgefangen.

Da ein Versand des Heftes an alle Haushalte viel zu teuer wäre, erfolgt die Verteilung kostenlos ebenfalls durch Ehrenamtliche, die dafür einen Teil ihrer Freizeit aufwenden. Darüber ist die Redaktion sehr froh.

Allerdings: alle Straßen können die vorhandenen Kräfte nicht schaffen. Darum suchen wir Verstärkung.

In diesen Straßen fehlen uns Verteilerinnen und Verteiler (Stand 1.8.2021):

Altbremer Str.
Alte Poststr.
Am Bahnhof
An der Bunte
An der Kleinbahn
An der Mehde
Auf dem Graben
Bäckerstr.
Berliner Str.
Breslauer Str.
Dr.-Otto-Str.
Gartenstr.
Im Garten
Industriestr.
Jakobstal
Labesstr.

Lindenstr.
Moordamm
Moorweg
Pappelallee
Poststr.
Rhalandstr.
Schmiedestr.
Schulstr.
Sonnenkamp
Südring
Tannenkamp
Vitus-Platz
Westring
Wiersdorfer Str.
Wilhelmstr.
Zur Reege

Wenn Sie bei der Verteilung mitmachen wollen, melden Sie sich telefonisch im Kirchenbüro (Tel. 04281-2239, ggf. Anrufbeantworter) oder schreiben eine kurze E-Mail an:

kg.zeven@evlka.de oder michael.alex@evlka.de
und nennen die Strasse(n), die Sie übernehmen möchten.

Gemeinsam durch den Advent - Gastgeber*innen gesucht

Pastor Michael Alex

Sechs Mal hat er in den vergangenen Jahren stattgefunden und war ein fester Termin im Dezember: der lebendige Adventskalender – bis das kleine fiese Corona-Virus kam. Und so musste der Kalender im vergangenen Jahr leider ausfallen.

Jetzt soll er sich aber wieder öffnen. Zwar ist Corona auch in diesem Jahr leider immer noch nicht Geschichte, aber der Umgang mit der Situation ist uns inzwischen vertrauter.

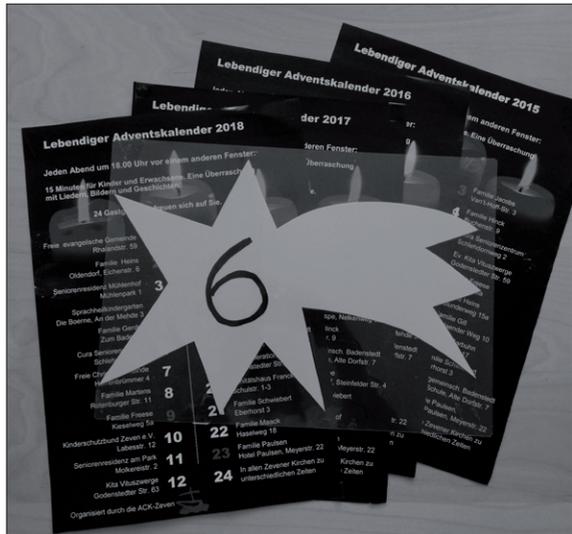
Maske tragen, Aha-Regeln einhalten, Schnelltest durchführen, selber einen Impfschutz haben – viele Maßnahmen gegen das Virus haben sich durchgesetzt.

Und so lädt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) wieder zum Mitmachen ein. An jeweils einem Ort in der Stadt und in den Dörfern „um zu“ wird in der Zeit vom 1. bis 23. Dezember um 18.00 Uhr ein Adventsfenster geöffnet. Familien, Einzelpersonen, Gruppen, Geschäftsleute gestalten ein Fenster an ihrem Haus, eine Tür, einen Carport, eine Ecke im Garten oder einen anderen von außen zugänglichen „Draußen-Ort“ adventlich. Gerade in der manchmal hektischen Vorweihnachts-

zeit entsteht so eine schöne Gelegenheit, zusammen mit anderen einen Moment innezuhalten und etwas Zeit zu teilen.

Für das Zusammensein gibt es einen Ablauf, an dem man sich als Gastgeber und Besucher gut orientieren kann. In der Regel werden eine kurze Begrüßung und ein oder mehrere Adventslieder dazugehören, eine kleine Geschichte nach Wahl und ein gemeinsamer Abschluss.

Bei einem Informations- und Vorbereitungstreffen am Donnerstag, den 14. Oktober um 19.00 Uhr in der Bäckerstr. 3 im neuen Gemeindehaus der St. Viti-Gemeinde in Zeven erhalten alle, die Interesse haben, weitere Auskünfte zur diesjährigen Aktion und können sich zum Mitmachen anmelden.



Wolfgang Millert im Gespräch mit Küsterin Regina Benner

Erzählen Sie bitte einiges über sich und Ihren Weg hierher.

Im April 2021 habe ich die Nachfolge von Rosi Freese, die nach 26 Jahren Dienstzeit in den Ruhestand gegangen ist, als Küsterin in der St. Viti-Kirche angetreten. Ich zog mit meinem Mann 2019 aus meiner Geburtsgemeinde, dem schleswig-holsteinischen 2500-Seelen-Ort Wasbek bei Neumünster, ins beschauliche Klein Meckelsen.

Hier leben einige gute alte Freunde in einem großen Haus, das jetzt für uns sozusagen zu einer harmonischen Wohngemeinschaft geworden ist. Wir unterstützen uns gegenseitig bei vielen täglichen Dingen.

Was haben Sie zuvor beruflich gemacht?

Ich war als CTA, das heißt als chemisch technische Assistentin, in einem Lebensmittelinstitut angestellt. Mein Mann ist Veterinär, jetzt im Ruhestand, war auf dem gleichen Gebiet tätig.

Wie kamen Sie nun an St. Viti nach Zeven?

Ich las eine Stellenannonce in der Zevener Zeitung, dass hier eine Küsterin gesucht werde. Im heimatlichen Wasbek gibt es eine kleine Kirche, die ich immer sehr gemocht habe. Ich bin dort christlich aufgewachsen, habe danach gelebt und gehandelt. Außerdem bin ich gerne mit Menschen zusammen, mit denen man sich über



Klein Meckelsen, 60 Jahre, verheiratet

alles Mögliche austauschen kann.

Welche Aufgaben auf eine Küsterin zukommen, wusste ich nur so ungefähr. Da haben mir meine Kontakte zur Sittenser Dionysius-Kirche geholfen, um Genaueres darüber zu erfahren. Sodann habe ich mich auf die ausgeschriebene Stelle in Zeven beworben.

Und dann?

Es gab dort ein Vorstellungsgespräch, an dem unter anderen die Pastoren Knapmeyer und Alex sowie Gemeinde- und Kirchenvorstandsvertreter teilnahmen. Das war eine sehr offene, freundliche Unterhaltung mit positivem Ausgang für eine künftige Zusammenarbeit.

Was haben Sie für einen Eindruck von unserem Gotteshaus?

Ich bin beeindruckt von der Mäch-

tigkeit des ehrwürdigen Gemäuers. Umgeben von dem ehemaligen Klostergebäude, Pfarrhaus, Park, ehemaligem Landratssitz und die Nähe zur Ahe mit der Mehde. Das Innere der Kirche besticht durch funktionale Schlichtheit, aber durchaus mit gegiegener Eleganz.

Wie war Ihr Einstieg in die neue Materie?

So wie es überall ist, wenn man etwas Neues beginnt. Man muss erst einmal die vielfältigen Arbeitsbereiche und Aufgaben kennenlernen. Dabei hat mir meine Vorgängerin Rosi Freese ganz prima geholfen. Ich konnte sie jederzeit nach Diesem oder Jenem fragen, und das ist heute auch noch so, dafür bin ich ihr sehr dankbar.

Wie würden Sie Ihre Tätigkeit beschreiben?

Eigentlich bin ich „Mädchen für Alles“. Saubermachen, den Altar schmücken, Dienstbesprechungen mit den Pastoren, Kontakt zum Kirchenbüro, Besorgungen und einiges mehr. Es macht mir alles viel Freude –, wie gesagt, ich bin sehr gerne unter Menschen. In diesen Coronazeiten sind zusätzlich diverse Dokumentationen zu erledigen. An jedem Freitagmittag läute ich die Glocken zum Gedenken an die Verstorbenen, auch das gehört zum Leben dazu.

Was ist Ihnen besonders positiv aufgefallen?

Ich freue mich, dass in der Gemeinde der Kinder- und Jugendarbeit sehr viel Beachtung geschenkt wird. Beispiels-

weise sind gerade die „Zevener Legotage“ mit Diakon Jens Heidemann, zu denen sich viele Mädchen und Jungen im Kirchenschiff einfinden. Im Laufe der Zeit werde ich sicher in dieser sowie in kultureller und geselliger Hinsicht noch einige schöne Veranstaltungen in der Gemeinde kennenlernen.

Bald steht ja der Umzug ins neue Gemeindehaus in der Bäckerstraße an.

Ja, darauf bin ich sehr gespannt, wie das alles funktioniert. Beim Umzug werde ich bestimmt mithelfen. Aber wie dann die Arbeitseinteilung bewerkstelligt wird, muss sich noch zeigen, zumal ich als Küsterin nur eine stundenmäßig begrenzte Teilzeitstelle wahrnehmen kann. Das Haus wird auf jeden Fall zu einer wunderbaren Stätte für alle Gemeindegenerationen werden.

Rückblick mit einem Wunsch für die Zukunft:

Gereist bin ich mit meinem Mann in der Vergangenheit sehr gerne. Schottland, Skandinavien, das Allgäu und die Alpen waren beliebte Ziele. Aber ein bisschen Sehnsucht nach Wasbek –, Schleswig-Holstein zwischen Nord- und Ostsee –, werde ich immer im Innern meines Herzens tragen. Hoffentlich ist die schlimme Coronazeit bald überstanden. Dann wird überall die gewohnte Gemeindegearbeit, auch in der Zevener St. Viti-Kirche, ganz bestimmt wieder neu belebt.

Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Hi, hier gibt es Informationen und Berichte über und für dich und die Jugend in der Kirchengemeinde St. Viti in Zeven.

Jugendkreis jung+erwachsen

Du hast mittwochs von 19.30 bis 21.00 Uhr noch nichts vor. Super! Dann komm vorbei und werde ein Teil unseres Jugendkreises. Wir machen normale Jugendkreis Sachen wie singen, kochen, Spiele und Bibelarbeiten und das Ganze ab Mitte September im neuen Gemeindehaus in der Bäckerstr. 3. Wir hoffen trotz der Corona Pandemie im September in Präsenz starten zu können.

Evangelische Jugend - außer Haus

Alle Termine finden nur statt, wenn es nach der dann aktuellen Pandemiesituation zulässig ist.

- Kid's World Festival am 29.08.2021 im Zevener Stadtpark (Streetsoccer)
- Zevener Matjesfest am 11.09.2021 (Angebot für Kinder)
- Mitarbeiter*innen Grundkurs in Oese vom 21.-26.10.2021
- Mitarbeiter*innen Forum am 07.11.2021 voraussichtlich in Bremervörde



Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

„Ferienspaß Programm“ - das waren die Zevener Lego Tage



Bunt, vielfältig und kreativ. Das war der Zevener Ferienspaß 2021. Die Zevener LegoTage habe auch in diesem Jahr wieder viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Bauen eingeladen. Es wurde gespielt, gelacht und viel gebaut. Neben der Begegnung und individuellen Begleitung war es natürlich ein Ziel von Diakon Jens Heidemann und seinem Team, die Kinder viel Freiraum zum gemeinsamen und individuellen Bauen zu geben. Oft kam dabei der Corona-Frust der Kinder zur Sprache – das Legoprogramm der Kirchengemeinde war dazu ein gutes Mittel einmal für die Kinder entsprechend Abstand zu gewinnen.

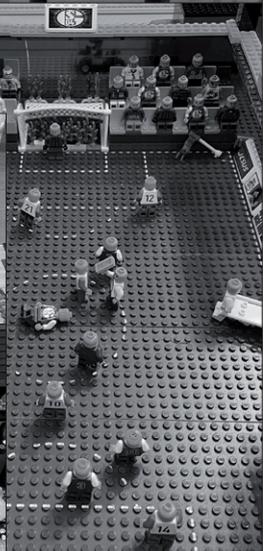
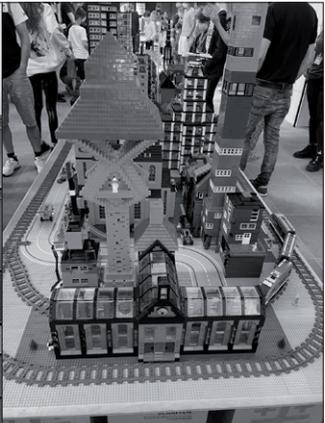
Die Mitarbeitenden blicken erfüllt und dankbar auf die 5 Tage Legozeit zurück! Es hat allen viel Freude gemacht.

Möglich wurde der Einsatz der LegoStadt durch das finanzielle Zusammenspiel von der Kirchengemeinde St. Viti Zeven, der Stadt Zeven, dem Kirchenkreis Bremervörde-Zeven und dem Landkreis Rotenburg (Wümme).

Ich bedanke mich bei allen, die am Gelingen der Zevener LegoTage mitgewirkt haben. Ob nun die finanzielle Unterstützung, die tatkräftige Unterstützung beim Auf- und Abbau, die Versorgung mit Obst und Backwaren oder die pädagogische Begleitung während der Tage – viele Hände haben ihren Anteil an den Zevener Lego Tagen. Vielen Dank dafür!!

Jens Heidemann

Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten



Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten



Kinder-, Konfirmanden- und Jugendseiten

Fragen, Anregungen, Ideen für und zur Jugendarbeit?
Melde dich einfach bei mir!

Diakon Jens Heidemann

Postanschrift

Labesstraße 5

Büro

Labesstraße 5

Tel: 04281/ 955375

Mail: jens.heidemann@kkbz.de



**Ihr Bäcker und Konditor mit SnackBar und
Partyservice in Zeven und Umgebung**

Wäscheservice Maäß

waschen - bügeln - mangeln

Im neuen Kampe 18, 27404 Zeven

Tel. 04281 - 6109

Öffnungszeiten:

Di. bis Do 9.00 bis 12.00 Uhr

Di. und Do. 15.00 bis 18.00 Uhr

Auf Wunsch Hol- und Bringdienst



Damit's Ihnen gut geht!

In unseren Apotheken in Zeven und Heeslingen beraten wir Sie
individuell rund um Ihre Gesundheit.

IHR APOTHEKER. JÜRGEN BRANDT

ALTE APOTHEKE · ZEVEN · LINDENSTR. 3 · TEL. 04281-984440

KLOSTER APOTHEKE · ZEVEN · AUF DEM QUABBEN 23 · TEL. 04281-1770

ST.VITI APOTHEKE · HEESLINGEN · BREMER STR. 1 · TEL. 04281-984460

Ökumenischer Gottesdienst im Stadtpark am 5. September

Pastor Reiner Matthes

Die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen in Zeven (ACK) lädt in diesem Sommer wieder zu einem ökumenischen Gottesdienst ein. Dieser beginnt am Sonntag, 5. September um 10:00 Uhr im Stadtpark am Kloster (Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St. Viti-Kirche statt). Nach den herausfordernden Monaten der Pandemie möchten die Zevenener Kirchen wieder den gemeinsamen Lobpreis anstimmen. Dem-

entsprechend lautet in diesem Jahr das Thema: „Lobe den HERRN, meine Seele“. Pastor Martin Knapmeyer wird die Predigt halten. Die musikalische Begleitung wird wieder die ACK-Band übernehmen. Die katholische Christ König Gemeinde, die evangelisch-lutherische St. Viti-Gemeinde, die Freie Christengemeinde, die Freie evangelische Gemeinde sowie die unterstützende Neuapostolische Kirche freuen sich auf die Besucher.



Auch im September 2020 fand der ACK-Gottesdienst im Stadtpark am Kloster statt. Im Sonnenschein spielte die ACK-Band.

Einladung zur Taufe - extra Termine

Pastor Martin Knapmeyer

Während der letzten eineinhalb Jahre wurden deutlich weniger Kinder getauft als sonst – offenbar haben Familien von einer Anmeldung abgesehen, weil sie die Taufe wegen der Corona-Einschränkungen nicht wie ge-



wünscht hätten feiern können. Vielleicht möchten manche die Taufe ihres Kindes inzwischen „nachholen“.

In unserer Kirche gibt es deshalb am **Samstag, dem 2. Oktober, extra Taufgottesdienste**. Sie finden um **10 Uhr, 11 Uhr, 14 Uhr und 15 Uhr** statt, jeweils mit höchstens zwei Taufen. Bei Bedarf werden auch zusätzliche Zeiten an diesem Tag angeboten. Das Vorgespräch für die Taufen an diesem Tag findet am **Mittwoch, dem 22. September, 17-18 Uhr**, in der Kirche statt.

Aber auch die „normalen“ Tauftermine an Sonntagen (meistens um 11.15 Uhr) stehen zur Verfügung – sie sind in der Gottesdienstliste auf Seite 26 in diesem Journal aufgeführt.

Interessierte Eltern können die Taufe

im Kirchenbüro anmelden. Es ist unter Tel. 2239 erreichbar. Ab ca. Mitte September ist es im neuen Gemeindehaus an der Bäckerstr. 3 untergebracht und zu folgenden Zeiten geöffnet: Di 11 – 12 Uhr, Do 15 – 17.30 Uhr, Fr 10 – 12 Uhr.

Auskunft rund um die Taufe geben gern auch die beiden Pastoren Michael Alex (Tel. 6332) und Martin Knapmeyer (Tel. 2667).

Die Taufgottesdienste finden in der St. Viti-Kirche unter Beachtung der üblichen Hygieneregeln statt. Die St. Viti-Kirche fasst auch bei Wahrung der Abstände so viele Besucher/innen, dass auch größere Taufgesellschaften in ihr Platz finden.

Einweihung des neuen Gemeindehauses

Pastor Martin Knapmeyer

Die Bauarbeiten am neuen Gemeindehaus an der Bäckerstraße 3 schreiten dem Ende entgegen. Der Kirchenvorstand plant, es ab Mitte September zu beziehen. Das Kirchenbüro und die Büros von Pastor Alex und Diakon Heidemann sollen im September „betriebsfertig“ werden. Hoffentlich werden sich auch bald die ersten Gruppen – z. B. Konfirmanden – in den neuen Räumen treffen können. Der Kirchenvorstand lädt die Gemeinde herzlich ein: Am **Samstag, dem 9. Oktober, um 15 Uhr** findet in der Kirche der **Gottesdienst zur Einweihung des neuen Gemeindehauses** statt.

Die Predigt wird Regionalbischof Dr. Hans Christian Brandy aus Stade halten. Auch Superintendent Wilhelm Helmers wird den Gottesdienst mitgestalten.

Wer kommen möchte, möge sich bitte dazu anmelden – entweder online unter svitizeven.gottesdienst-besuchen.de oder durch Anruf im Kirchenbüro bis zum 8. Oktober, 12 Uhr, Tel. 2239; bitte ggf. auf den Anrufbeantworter sprechen: Namen, Personenzahl, Adresse, Telefonnummer.

Dieser Gottesdienst soll live gestreamt werden, so dass man ihn also im Internet anschauen und mitfeiern kann. Im YouTube-Kanal „St. Viti-Kirchengemeinde Zeven“



Noch wird im neuen Gemeindehaus gearbeitet, aber die Fertigstellung naht.

wird er übertragen werden. Ein Link dazu wird auch geschaltet sein auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.kirche-zeven.de/Online-Kirche Wie das Einweihungsprogramm nach dem Gottesdienst aussehen wird, ist noch in Planung – es hängt auch ab von den Corona-Regeln, die dann gültig sind.

**Werben auch Sie in Ihrem
St.-Viti-Journal!
Wir haben die Größe,
die zu Ihnen passt!
Infos unter 6332**

Terminvorschau

Martinsgottesdienst am Freitag, 12. November

Pastor Martin Knapmeyer

Viele Christen denken am 11. November, dem Martinstag, an Martin von Tours, der auf beispielhafte Weise christliche Nächstenliebe vorlebte. Am *Freitag nach dem Martinstag*, nämlich am **12. November, um 17.30 Uhr** sind alle Kinder mit ihren Familien herzlich eingeladen zu einem **Martinsgottesdienst in der St. Viti-Kirche**. Die Kinder mögen gern auch ihre Laternen mitbringen – selbst wenn noch nicht sicher ist, ob dem Gottesdienst ein Laternenumzug folgen kann und darf. Wir werden es rechtzeitig in der Presse bekanntgeben.



Spendenkonten

St. Viti-Kirchengemeinde Zeven Kirchenamt Stade

Verwendungszweck:

„Kirchengemeinde Zeven“

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE44 2415 1235 0000 1108 82

BIC: BRLADE21ROB

Freundeskreis Asyl Zeven-Selsingen e.V.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE30 2415 1235 0000 4097 97

BIC: BRLADE21ROB

Förderverein für Kirchenmusik in der evangelisch-lutherischen

St. Viti-Kirchengemeinde Zeven e.V.

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE25 2415 1235 0000 4059 10

BIC: BRLADE21ROB

Kivinan-Stiftung

Sparkasse Rotenburg Osterholz

IBAN: DE07 2415 1235 0025 8450 66

BIC: BRLADE21ROB

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE36 2416 1594 5371 2447 00

BIC: GENODEF1SIT

Förderverein der Kindertagesstätte

„Vituszwerg“

Zevener Volksbank eG

IBAN: DE08 2416 1594 5413 2916 00

BIC: GENODEF1SIT

**Wir sind Ihre komfortable
Verbindung nach Bremen**



evb
v.Ahrentschildt

Omnibusbetrieb
von Ahrentschildt GmbH
Bahnhofstraße 67
27404 Zeven

Telefon: 04281 944-15

bus@evb-elbe-weser.de
www.evb-elbe-weser.de

Partner im



VBN
Verkehrsverband
Bremen/Niedersachsen

Warmherzig und professionell umsorgt

CURA
Seniorenzentren

Vollstationäre Pflege, Urlaubs-, Verhinderungs- und Kurzzeitpflege · beschüt-
zender Demenzbereich (Böhm-Modell) · großes Veranstaltungs- und Freizeit-
programm. Kommen Sie vorbei oder rufen Sie an – wir informieren Sie gern!

Cura Seniorenzentrum Zeven · Schlehdornweg 2 · 27404 Zeven
Tel.: 04 281.9522-0 · www.cura-ag.com

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der St. Viti-
Kirchengemeinde Zeven

Redaktion:

Michael Alex (V. i.S.d.P.), Jan Grotheer

Layout:

Jan Grotheer

Titelbild:

Pastor Martin Knapmeyer

Anschrift: St.-Viti-Journal, Labesstraße 5,
27404 Zeven, Tel. 2239,

E-Mail: St.VitiJournal@googlemail.com

Auflage: 4.800

Druck: Gemeindebrief-Druckerei
Groß Oesingen

Internet: www.kirche-zeven.de
Namentlich gekennzeichnete Beiträge
geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

**Redaktionsschluss für das St.-Viti-Journal
Nr. 65 ist Freitag, 5. November 2021.**

Termine auf einen Blick

Diese Seite zeigt: Nach wie vor können viele regelmäßige Gruppen und besondere Veranstaltungen gar nicht oder nur eingeschränkt stattfinden. Wir versuchen, uns in dieser schwierigen Zeit zu behelfen, so weisen wir kurzfristig auf manches im Internet und in der Tagespresse hin.

Unserer Homepage:
<https://www.kirche-zeven.de>

Für Anfragen erreichen Sie uns selbstverständlich auch telefonisch oder per E-Mail, Sie finden die Kontaktdaten unter der Rubrik: „So erreichen Sie uns“ S. 22. Auch das Kirchenbüro ist zu den angegebenen Zeiten geöffnet.

**NATUR
STEIN
PAPE**

Grabstein u. Grabmalgestaltung
Zeven ☎ 04281/950 250



Kathy Grün
Rechtsanwältin

Peter Grün
Rechtsanwalt

Bürozeiten:
Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr

Lange Str. 32 * 27404 Zeven
Telefax (0 42 81) 95 87 76

☎ **(0 42 81) 95 87 87**

Individuelle Gravuren

Kugelscheiber - Taschenlampen - Trinkgläser
Frühstücksbretter - Glasvasen



Meyerstr. 7
27404 Zeven
Tel. 0 42 81 / 26 88
Fax 0 42 81 / 16 73
info@glaserei-ahgrim.de
www.glaserei-ahgrim.de

"Wir können Glas - individuell und unverwechselbar"

Lebensart
IM
**RINGHOTEL
PAULSEN**



»AUS LIEBE
ZUM GAST...«

Meyerstraße 22 · 27404 Zeven
Tel. (04281) 941-0
www.hotel-paulsen.de

MANNI'S FAHRRADLADEN



Gabi und Manfred Born

Kattrepel 9 · 27404 Zeven

Telefon: 04281/2409

E-Mail: mannis-mail@t-online.de

Beratung · Verkauf · Service



Schwiebert & Viets
Steuerberater

Christine Schwiebert
Dipl.-Kflr. · Steuerberaterin

Ralf Viets
Steuerberater

Rhalandstraße 39 · 27404 Zeven
Tel. 04281/93700 · office@schwiebert-viets.de

So erreichen Sie uns

Gemeindebüro

Di 11.00 - 12.00 Uhr,
Do 15.00 - 17.30 Uhr
Fr 10.00 - 12.00 Uhr
Christa Gläser & Heidi Tödter
Labesstraße 5, 27404 Zeven
Telefon 04281/2239, Fax: 81231
KG.Zeven@evlka.de

Pfarramt 1: Michael Alex

Labesstraße 5, 27404 Zeven
Telefon 04281/6332
Michael.Alex@evlka.de

Pfarramt 2: Martin Knapmeyer (auch Vorsitzender des Kirchenvorstands)

Klostergang 2, 27404 Zeven
Telefon 04281/2667
Fax 04281/957289
Martin.Knapmeyer@evlka.de

Diakon Jens Heidemann

Telefon 04281/95 53 75
Mobil 0152/098 40 137
jens.heidemann@evlka.de

Kirchenmusiker Andreas Borbe

Telefon 04281/6265

Küsterin Regina Benner

Telefon 0170/6437082
Regina.Benner@evlka.de

Evangelische Kindertagesstätte „Vituszwerge“:

Vivien Koziol (Leiterin)
Godenstedter Straße 63, 27404 Zeven
Telefon 04281/984757
evang.kiga.zeven@ewetel.net

Kivinan-Stiftung (Vorsitz):

Heiko Meyer

Königsberger Straße 21, 27404 Zeven,
Telefon 04281/956951
heiko.meyer8@ewetel.net

Beratungsstelle für Migranten:

Diakonisches Werk Bremervörde-Zeven
Bahnhofstr. 7, 27432 Bremervörde
Telefon 04761/9935-40
Fax 04761/9935-35

in Zeven

Poststr. 10-12 (Citypassage)
Beratungen: Dienstags 9.00-12.00 Uhr

Schuldner-Beratung:

Terminabsprache über das Diakonische
Werk Bremervörde-Zeven
Telefon 04761/993520

Kirchenkreis-Sozialarbeiter:

Norbert Wolf
Bahnhofstraße 7
27432 Bremervörde
Telefon 04761/9935-31
Fax 04761/9935-11

in Zeven:

Poststr. 10-12 (Citypassage)
Allgemeine Sozialberatung:
Donnerstags 9.00-11.00 Uhr

Hospizdienst vom Kirchenkreis

Bremervörde-Zeven
Telefon 0160/903 306 85

Zevener Tafel

Alte Poststraße 3, 27404 Zeven
Telefon 04281/984661

Ausgabe Di. & Fr. 14.30 - 16 Uhr

Berechtigungsschein-Ausgabe:
Poststr. 10-12 (Citypassage)
Donnerstags von 9.00-11.00 Uhr

Unsere Gemeinde im Internet:

<http://www.kirche-zeven.de/>
<https://www.youtube.com/channel/UCkDjTw-qJ6lpuyiINzw6bCA> (Der Kanal heißt „St. Viti-Kirchengemeinde Zeven“)

Telefonandacht der Ack

Telefon 04281/5074024
jeden Mittwoch neu!

Unsere Gottesdienste

- Fr. 03.09. **Schulanfängergottesdienste, P. Alex**
15.30 Uhr Grundschule Gosekamp, Klasse 1a und 1b
16.15 Uhr Grundschule Gosekamp, Klasse 1c und
Janusz-Korczak-Schule
17.00 Uhr Aue-Mehde-Grundschule, Klasse 1a und 1b
17.45 Uhr Aue-Mehde-Grundschule, Klasse 1c und 1d
- So. 05.09. 10.00 Uhr Gottesdienst, Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK),
Stadtpark am Kloster (bei schlechten Wetter in der Kirche)
- So. 12.09. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der KU-7 und KU-8
und 10.00 Uhr Konfirmanden, Diakon Heidemann und P. Alex
11.30 Uhr Gemeindeversammlung in der St. Viti-Kirche zur
Namensfindung des neuen Gemeindehauses
- So. 19.09. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Begrüßung der Konfi-3-Kinder,
und 10.30 Uhr P. Knapmeyer
11.30 Uhr Taufgottesdienst
- So. 26.09. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Goldenen Konfirmation,
und 11.00 Uhr P. Knapmeyer
- So. 03.10. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Erntedankfest, P. Alex
- Sa. 09.10. 15.00 Uhr Gottesdienst zur Einweihung des neuen
Gemeindehauses, Regionalbischof Dr. Brandy
- So. 10.10. 09.30 Uhr Festgottesdienst zur Silbernen Konfirmation,
und 11.00 Uhr P. Alex
- So. 17.10. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- So. 24.10. 14.00 Uhr Treckergottesdienst auf dem Veranstaltungsgelände
kein Gottesdienst am Vormittag in der Kirche
- Reformationstag**
- So 31.10. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- So. 07.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Band Released
11.15 Uhr Taufgottesdienst
- Fr. 12.11. 17.30 Uhr Gottesdienst zum Martinstag, P. Knapmeyer u.
Erzieherinnen Kita Vitus-Zwerg
- So. 14.11. 09.30 Uhr Andacht zum Volkstrauertag am Denkmal, P. Knapmeyer
10.00 Uhr Gottesdienst zum Volkstrauertag, mit Posaunenchor,
P. Knapmeyer
11.30 Uhr Andacht am Denkmal in Brüttendorf, P. Knapmeyer
14.00 Uhr Andacht in der Kapelle in Badenstedt, P. Knapmeyer
- So. 21.11. 09.30 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Kantorei,
und 11.00 Uhr P. Alex, P. Knapmeyer,
15.00 Uhr Andacht auf dem Zevener Friedhof, P. Alex
- 1. Advent**
- So. 28.11. 10.00 Uhr Gottesdienst, P. Knapmeyer
11.15 Uhr Taufgottesdienst

PhotoFusion®.
Die neuen
selbsttönenden
Brillengläser
von ZEISS.



Tel. 04281 - 13 22

brillen-lege

27404 Zeven



Neue Apotheke

Labesstraße 8 · 27404 Zeven · Telefon 042 81/27 43



- kompetent
- zuverlässig
- hilfsbereit

Individuelle und fachliche Beratung in allen Gesundheitsfragen.

Ihre Gesundheit ist uns wichtig!

info@neue-apotheke-zeven.de • www.neue-apotheke-zeven.de



Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.

Tel.: 04281 - 22 72



Bahrenburg Bestattungen
Bünteweg 1
27404 Zeven
Tel.: 04281 - 22 72

Hindenburgstraße 22
27442 Gnarrenburg
Tel.: 04763 - 25 24 79

Andreas Henne –
Bestattungshaus Leben
und Abschied –
Inhaber: Nico Bahrenburg
Talstraße 3
27442 Gnarrenburg
Tel.: 04763 - 92 10 85

E-Mail:
info@bahrenburg-bestattungen.de

**Sie haben einen
lieben Menschen
verloren?**

Wir helfen Ihnen ehrlich und einfühlsam

Tel.: 04281 / 2615

ZEVEN • HEESLINGEN • ELSDORF

OERDING 
BESTATTUNGEN

www.oerding-bestattungen.de